

Verein zur Unterstützung des Spitals Criuleni in Moldawien

Protokoll der 11. Generalversammlung

AndreasKlinik, Cham, 22. März 2022

1. Begrüssung, Entschuldigungen, Wahl der Stimmenzähler

Präsident Beat Wicky eröffnet die Generalversammlung um 19.20 Uhr nach einer online übertragenen kurzen Diskussion mit Dr. Tatiana Ghidirimschi über die Lage in Moldawien betreffend die Ankunft und Aufnahme vieler ukrainischer Flüchtlinge.

Präsident Wicky heisst alle Teilnehmenden herzlich willkommen und lässt eine Präsenzliste zirkulieren. Er teilt mit, dass sich verschiedene Mitglieder, Sponsoren und Interessenten entschuldigt haben.

Es sind folgende Mitglieder des Vereins anwesend:

_Vorstandsmitglieder: Beat Wicky, Karlheinz Leemann, Fredy Zwyszig und Margit Moser.
(Entschuldigt: Alexandra Hutter Weller und Beat Reber).

_Gabriela Ingold, Revisorin des Vereins,

_Ruedi Achleitner, Clara Baltensberger, Ruth Berchtold, Silvia und Josi Conrad, Michèle Bonjour, Hansruedi Bussmann, Urs Peter Gasser, Monika und Toni Gisler, Bruno Gysi, Eva und Samuel Hartmann, Andreas Helfenstein, Franz Peter Hen, Vreny Henggeler Rosmarie und Martin Jonasse, Rainer Leemann, Esther und Josef Lötscher, Claude Müller und Ida Müller-Orler, Esther und Edi Neidhart, Claudia Reding, Willi Ruesch, Helena und Peter Rütimann, Helene Schnadt, Helene Signer, Margarete und Michel Stadlin, Josef Schuler, Susanne und Hermann Staub, Hanny und Oswald Weber, Vreni Wicky, Marc und Caroline Zihlmann, Margaretha Zürcher.

Der Präsident stellt fest, dass

_die Mitglieder zur GV unter Einhaltung der in Art. 8 der Statuten genannten Frist von drei Wochen schriftlich und unter Beilage der Traktandenliste eingeladen wurden;

_die Mitglieder innert der statutarischen Frist keine zusätzlichen Anträge eingereicht haben.

Als Stimmenzähler werden Helen Schnadt und Franz Peter Hen gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der 10. Generalversammlung

Das Kurzprotokoll über die Auswertung vom 9. April 2021 der bis am 31. März 2020 eingegangenen Rückmeldungen zur 9. Generalversammlung des Vereins wird genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten für das 11. Vereinsjahr (01.01.2021 bis 31.12.2021) wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugeschickt (Beilage zum Originalprotokoll).

Der Präsident bedankt sich bei allen privaten und öffentlichen Sponsoren, bei den Vereinsmitgliedern und bei den Vorstandsmitgliedern sowie bei Martin Jonasse (Homepage), bei der Ingold Treuhandpartner AG (Revision), bei der Firma Multicolor Print Baar (Drucksachen), bei der Firma Cabtec Holding AG (Unterstützung für Finanzen und Versand), bei der Zuger Zivilschutzorganisation (Materialtransport) und bei der AndreasKlinik in Cham (GV-Gastrech) für die wertvolle Mithilfe.

4. Genehmigung des Jahresberichts

Die Versammlungsteilnehmer genehmigen einstimmig den Jahresbericht des Präsidenten.

5. Bericht des Kassiers und der Revisorin

Kassier Fredy Zwyszig präsentiert die Jahresrechnung 2021 (Beilage zum Originalprotokoll). Er erklärt die Ausgaben (CHF 148'008.62) und Einnahmen (CHF 148'205.45). Der Ertragsüberschuss per 31. Dezember 2021 beträgt CHF 196.83. Die Aktiven und Passiven belaufen sich auf CHF 251'464.47.

Anhand von Grafiken erläutert Fredy Zwyszig das Total der Ausgaben des Vereins nach Projekten seit der Gründung bis Ende Dezember 2021 (CHF 2'384'123) und deren Finanzierungsquelle (Mitgliederbeiträge, Spenden von öffentlichen und privaten Institutionen sowie Spenden von Privatpersonen [inklusive Naturalspenden]). Die Einnahmen des Vereins belaufen sich seit der Gründung auf CHF 2'436'220.

Revisorin Gabriela Ingold, Ingold Treuhandpartner AG, Unterägeri, präsentiert den Revisorenbericht (Beilage zum Originalprotokoll). In diesem wird im Rahmen einer eingeschränkten Revision festgestellt, dass die Buchführung ordnungsgemäss und einwandfrei ist; die Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen. Es wird der Generalversammlung beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

6. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig. Sie erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.

Präsident Beat Wicky dankt Gabriela Ingold für ihre sehr geschätzte Unterstützung. Auch dankt er Fredy Zwyszig für dessen wertvolle Arbeit.

7. Mitgliederbeitrag 2022

Auf Antrag des Vorstands setzt die Generalversammlung den Jahresbeitrag für das Vereinsjahr 2022 einstimmig (weiterhin) auf CHF 100.00 fest.

8. Bericht über die Projekte 2021 (Umbau der Apotheke und des Technischen Dienstes, Planung Wasseraufbereitungsanlage und Ausrüstung Labor)

Präsident Beat Wicky berichtet über die Projekte 2021. Anhand einiger Bildern zeigt er die neue Einrichtung der Pharmazie. Die Umbaukosten inkl. begründete Mehrkosten beliefen sich auf 70'200.00 Euro, die Einrichtung auf 24'802.00 Euro mit Brandmelder und Videoüberwachung (3'463.00 Euro). Die Gestelle für die neue Medikamentenlagerung wurden in Moldawien ausgefertigt. Es wurden Kühlschränke für Medikamente beschafft, so dass ein effizientes Management der Spitalapotheke ermöglicht wurde.

Beim zweiten Projekt konnten die Sanierungsarbeiten für den neuen Technischen Dienst, angrenzend an die Pharmazie, abgeschlossen werden. Unter Einbezug des neuen Leiters des Technischen Dienstes, Herrn Alexandru Turturica, der seit September 2021 im Einsatz steht, konnte ein Teil der notwendigen Ausrüstung in Chisinau beschafft werden. Damit sind die Voraussetzungen für einen effizienten Dienst gegeben, der für den längerfristigen Unterhalt des Spitalinfrastruktur wesentlich ist.

Was die Wasserversorgung betrifft, wurde im Laufe der letzten Monate festgestellt, dass die Wasserqualität saisonal grossen Schwankungen unterliegt. Das Wasser weist einen hohen Kalkgehalt von über 40°fH (französischer Härte) und eine hohe Leitfähigkeit von über 1500 µS (Mikrosiemens) auf. Deshalb drängte sich eine zentrale Wasseraufbereitungsanlage auf, um die Wasserqualität über die Jahreszeiten hinweg stabil zu halten und die technische Infrastruktur vor Folgeschäden zu bewahren. Geplant ist, die Anlage in einem freistehenden Container in der Nähe der Wasserfassung zu erstellen. Nach der Auswertung von 2 Offerten wurde beschlossen, den Auftrag an die lokale Firma Romstal Trade SRL Moldawien zu geben. Die Umsetzung begann anfangs Dezember 2021 mit der Erstellung eines Betonfundaments durch die Firma Constrong SRL. Die Kosten betragen für den ausgerüsteten Container und die Betonplattform 101'510.- Euro.

9. Nächste Projektschritte 2022/Budget 2022

Präsident Beat Wicky erinnert daran, dass sich der Vorstand seit Beginn an die Regel hält, dass neue Projektschritte erst umgesetzt werden, wenn sie finanziell gesichert sind. Das Jahresbudget wird laufend nachgeführt.

Die Installation der neuen Wasseraufbereitungsanlage bleibt im Jahr 2022 im Fokus. Auch werden weitere Geräte und Einrichtungselemente für den Technischen Dienst angeschafft. Ein weiterer Schritt betrifft die Beschaffung von Labor- und Diagnostikgeräten. Ziel ist es, mit den neuen Laborgeräten die Kosten für die Verbrauchsmaterialien (Testkits) wesentlich zu senken. Daneben wird weiterhin der Aufbau eines effizienten Unterhalts der baulichen und technischen Infrastruktur ein Schwerpunkt sein.

Das Spital Bülach hat dem Verein 31 gute erhaltene Spitalbetten (7-13 jährig) kostenlos geschenkt, sodass Ende Februar 2022 ein weiterer Transport organisiert werden konnte. Mit einem 40t LKW aus Moldawien konnten die Betten verschoben werden. Bei der Organisation des Transports wurden wir von der Firma Weber-Vonesch Transport AG grossartig unterstützt. Die Kosten des Transports beliefen sich auf 3'200.00 Euro.

Zum Budget zeigt Fredy Zwysig, dass sich die Bankguthaben des Vereins per 1. März 2022 auf CHF 242'356.71 beliefen. Unter Abzug der geplanten Ausgaben bleibt ein Guthaben von CHF 130'213.61.

10. Sponsorenreise nach Moldawien 2022

Vizepräsident Karlheinz Leemann informiert, dass eine Sponsorenreise vom 15. Bis 18. September 2022 eigentlich geplant wäre, dass deren Durchführung aber zurzeit wegen des Krieges im Nachbarland Ukraine ungewiss ist. Gerne nimmt er aber Interessenbekundungen entgegen. Die Details werden wir im Frühling 2022 festlegen.

11. Wahlen

Präsident Beat Wicky teilt mit, dass die zweijährige Amtszeit von Beat Reber Ende 2021 abgelaufen ist. Dieser stellt sich für eine neue Amtszeit zur Verfügung und wird einstimmig für zwei Jahre gewählt.

12. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes

Präsident Beat Wicky übermittelt den Dank des Spitals Criuleni an alle Beteiligten, die es ermöglichen, Schritt für Schritt eine bessere Versorgung durch das Spital zu gewährleisten.

Mit einem Hinweis auf die Homepage des Vereins (www.spital-criuleni.ch) bedankt sich Präsident Beat Wicky für das Interesse an der Tätigkeit des Vereins und schliesst die Generalversammlung um 19.55 Uhr.

Nach der Versammlung sind die Teilnehmenden herzlich zu einem von der Andreasklinik grosszügigerweise offerierten Aperitif eingeladen.

Beat Wicky, Präsident

Margit Moser, Protokollführerin

Beilagen zum Originalprotokoll

_Jahresbericht des Präsidenten für das 11. Vereinsjahr (01.01.2021 bis 31.12.2021)

_Jahresrechnung 2021

_Revisorenbericht